

Kinder, malt euch!!

Ein Aufruf zur Teilnahme an einer digitalen Ausstellung

Die Schulen sind geschlossen, man darf die beste Freundin, den besten Freund, die Großeltern nicht mehr sehen, in manchen Ländern dürfen Kinder nicht einmal mehr auf die Straße. Die Pandemie hat die Welt fest im Griff. Ob in China, Japan oder Indien, im Iran oder in der Türkei, in Italien, Deutschland oder Dänemark, in den USA oder Mexiko: Überall machen Menschen die Erfahrung plötzlicher Isolation. Nichts ist mehr wie es einmal war. Pulsierende Großstädte werden zu Geisterstädten, Gesichter verschwinden hinter Atemmasken.

Wie erleben Kinder die große Verunsicherung und das Verstörende, das die Erwachsenen beunruhigt? Wie sehen sie sich selbst in der Ausnahmesituation? Drei Kinder aus Taiwan haben uns Zeichnungen geschickt, die sehr berührend sind. Wir nehmen diese Kinderbilder zum Anlass für einen Aufruf an die Kinder der Welt, sich selbst zu zeichnen.

Wir fragen die Kinder: Wie fühlt ihr euch? Wie geht es euch? Wie lebt ihr in Zeiten der Ausgangsbeschränkungen? Bitte malt oder zeichnet euch selbst und schickt uns eure Bilder als Scan, damit wir sie in unserer digitalen [Ausstellung](#) „Kinder, malt euch in!“ zeigen können. Nennt bitte euren Vornamen, euer Alter und das Land, in dem ihr lebt.

Schickt die Scans per E-Mail bitte an: direktion@ijb.de

Wir freuen uns auf eure Kunstwerke!!!

Eure Internationale Jugendbibliothek in München